

Fachschaft Geowissenschaften  
Institut für Geowissenschaften und Biogeowissenschaften  
Burgweg 11 | 07749 Jena  
www.fsr-igw.uni-jena.de



### Protokoll zur Fachschaftsratssitzung vom 04.07.2023

**Ort:** IGW, Burgweg 11, Jena  
**Raum:** MRZ  
**Zeitraum:** 18:10 - 19:25 Uhr  
**Versammlungsleiter\*in:** Peter Wiemuth  
**Schriftführer\*in:** Bruno Starroske

---

#### Tagesordnung:

1. Bestätigung der Tagesordnung
  2. Bestätigung Protokoll vom 06.06.2023
  3. Kasse
  4. Haushalt
  5. Berichte aus Gremien
    - a) PA - Biogeo
    - b) Institutsrat
    - c) Rat der Fakultät
  6. Veranstaltungen
    - a) Auswertung Sommerfest
    - b) STET
    - c) Planung Erstgrillen WS 23/24
  7. Öffentlichkeitsarbeit
  8. BuFaTa
  9. Jahresrückblick
  10. Aufgaben des neuen FSR
  11. Sonstiges
  12. Termin nächster Sitzung
- 

**Anwesend:** Vivian Heidel, Bruno Starroske, Nele Wagner, Peter Wiemuth, Rebecca Heß, Emma Waiblinger, Rosalie Papsdorf

#### Beratende Mitglieder:

**Entschuldigt:** Hannah Knopf, Elisabeth Schneidmiller, Marla Jeckstiess

**Gäste:** Vincent Kempfer

Herr Wiemuth begrüßt die Anwesenden FSR – Mitglieder und die beratenden Mitglieder des FSR. Er stellt die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung. Es werden keine Mängel bezüglich der Frist und Form der Einladung geltend gemacht.

### **Top 1: Bestätigung der Tagesordnung**

#### **Abstimmung:**

Zustimmung (7), Enthaltung (0), Ablehnung (0), die Tagesordnung ist somit bestätigt.

### **Top 2: Bestätigung des Protokolls vom 06.06.2023**

Das Protokoll vom 06.06.2023 wurde bereits per Umlaufverfahren online bestätigt.

#### **Ergebnis der Abstimmung:**

Zustimmung (6), Enthaltung (4), Ablehnung (0), das Protokoll ist somit bestätigt.

### **Top 3: Kasse**

- Frau Wagner berichtet, dass die zuletzt angefallenen Rechnungen alsbald beim Stura eingereicht werden.
- Die Mittelfreigabe wurde durch Frau Wagner beantragt.

### **Top 4: Haushalt**

- Keine Berichte

### **Top 5: Bericht aus Gremien**

#### **a) PA Biogeo**

#### **Herr Wiemuth informiert:**

- Es hat eine Diskussion über den neuen BioGeo – Master stattgefunden. Dieser wird umbenannt, da der Studiengang zukünftig komplett auf Englisch angeboten werden soll.

#### **b) Institutsrat**

#### **Herr Starroske berichtet:**

- Ausbau Lessingstraße 1 verschiebt sich (damit auch der Umzug des IGW, bis 2030??)
- Zwei neue Mitarbeiter: Anne Schulz -> Frau Kukowski, und Herr Peng aus Taiwan bei Herr Ustaszewski
- Tutorenmittel zwischen den Arbeitsgruppen sollten besser organisiert und strukturiert sein (Vorrang der Pflichtmodule) -> Zunächst soll eine Abfrage der Tutorenstellen der Lehrveranstaltungen erfolgen.
- KI in Lehre -> wie einsetzbar, welche Grenzen und welche Chancen. Der FSR kann in Stichpunkten die Meinungen der Studierenden zusammentragen und bis 05.07.2023 ans Studiendekanat/ Studienkommission schicken. Herr Wiemuth erklärt sich bereit dies zu tun, falls von den FSR – Mitgliedern oder den Studierenden der Fachschaft Anregungen kommen.
- Modul Instrumentelle Analytik wird im WS 23/24 angeboten (trotz des Umzuges der Geräte der Mineralogie) aber nur mit 5 Versuchen anstatt 8. Als Ausgleich ist eine Exkursion geplant.
- Herr Majzlan hat weiterhin keine Räume für seine Geräte, was für seine Arbeitsgruppe äußerst problematisch ist.

### c) Rat der Fakultät

#### Rebecca Heß berichtet:

- Viele finanzielle Probleme der Universität wurden erörtert. Die Mitteleinsparungen der Universität, werden auch die Fakultät betreffen.
- Es wird Stelleneinsparungen geben und auch der Umzug der Fachrichtung Geowissenschaften in die Lessingstraße wird sich verzögern.

## Top 6: Veranstaltungen

### a) Auswertung Sommerfest

#### Pro:

- Prinzipiell gut gelaufen
- Des Essens – und Finanzkalkulation waren sehr gut, sollten aber etwas eher geschehen.
- Team Work hat funktioniert.
- Wenn eine Veranstaltung 17:30 Uhr startet, so ist es sinnvoll 16 Uhr mit dem Aufbau anzufangen. Das hat dieses Mal gut funktioniert.
- Die Gruppen in einen Zeitintervall von 10- 15 Minuten starten zu lassen ist gut.
- Positive Resonanz von der Schnitzeljagt.
- Relativ viele Mitarbeiter des Institutes anwesend.

#### Anregungen:

- Die planenden Personen sollten beim Aufbau mit dabei sein -> da diese ein Konzept erarbeitet haben.
- Man kann in bestimmten Regionen des Festzeltes noch diverse Spiele anbieten.
- Schnitzeljagt: Stationen sollten weniger „alkoholbasiert“ sein und für die Gesamtwertung relevanter sein. Es ist auch sinnvoll die Preise vorher zu Planen oder einen Wanderpokal zu bestellen (Anregungen von Studierenden des Sommerfestes).
- Es könnten noch im Vorfeld Spenden gesammelt werden.
- Eventuell den Termin auf Anfang/ Mittel Juni verlegen, sodass er weiter entfernt von der Klausurenphase liegt.

#### Kon:

- Am darauffolgenden Tag sollten für das Aufräumen eventuell mehr als eine Person eingeplant werden.
- Salatplanung lief etwas schlecht -> mit Buffet zukünftig besser planen.
- Es sollte darauf geachtet werden das nicht die Person, die die Einkäufe tätigt, auch noch mit dem Aufbau beschäftigt ist.

#### Fazit:

- Für die Anzahl der planenden Personen und das Engagement der Studierenden ist das Sommerfest gelungen. Die Koordination und das Teamwork haben gut funktioniert. Es gib noch kleinere Kapazitäten bei der Durchführung und dem Aufbau des Buffets und der Schnitzeljagt.

### b) STET

#### Sachdarstellung:

Um den neu eingeschriebenen Studierenden eine Einweisung in den universitären Alltag an der FSU und am IGW zu geben, werden in der ersten Oktoberwoche die Studieneinführungstage (STET) stattfinden. Ein Tag wird dabei von den Tutoren und einigen Studierenden am IGW organisiert. Unter anderem soll eine Stadtführung

stattfinden. Um diese besser planen und durchführen zu können, möchte Herr Wiemuth einen Stadtführer kaufen.

- Tutoren Biogeo: Maja, Peter
- Tutoren GEO: Nele, Artur, Jan
- Frau Papsdorf informiert, dass Haushaltsmittel für die STET eingestellt sind.

**Diskussion:**

Die anwesenden FSR-Mitglieder haben keine Einwände.

**Beschluss:** Der FSR-Geowissenschaften beschließt die Mittelfreigabe M-GEWI-003-2023\_24 für einen Stadtführer im Rahmen der STET in Höhe von 5 Euro zu beantragen.

**Abstimmung:**

Zustimmung (6), Enthaltung (1), Ablehnung (0), der Beschluss ist somit angenommen.

Frau Wagner wird damit beauftragt die Mittelfreigabe zu beantragen.

- Bei dem Sommerfest wurde durch Herrn Starroske und einigen Mitgliedern des FSR – Geografie ein Gespräch geführt.
- Herr Starroske informiert die anwesenden FSR - Mitglieder, dass bei dem FSR-Geografie das Interesse besteht einen Tag oder einen Abend bei den STET zusammen mit den FSR - Geowissenschaften zu planen und durchzuführen. Des Weiteren würden sie sich auf eine weitere Zusammenarbeit mit dem FSR – Geowissenschaften freuen. So könnte einmal pro Semester eine gemeinsame Veranstaltung geplant und durchgeführt werden. Die Vorsitzenden sollten deshalb im Sommer kommunizieren, inwieweit eine Zusammenarbeit möglich und sinnvoll ist.
- Die anwesenden FSR – Mitglieder haben dagegen keine Einwände und würden eine zukünftig engere Zusammenarbeit befürworten.

**c) Planung Erstgrillen WS 23/24**

**Diskussion/Sachdarstellung:**

Damit die in den Geowissenschaften neu eingeschriebenen Studierenden ihre Kommilitonen und Institutsmitarbeiter besser kennenlernen können, findet traditionell zum Semesterstart das „Erstgrillen“ statt.

- Frau Papsdorf informiert, dass im Haushaltsplan für das Erstgrillen ca. 500 Euro veranschlagt sind.
- Das Grillen sollte so früh wie möglich stattfinden, da vom 08.11.2023 – 12.11.2023 die BuFaTa in Jena stattfindet.

**Beschluss:**

Der FSR – Geowissenschaften beschließt am 26.10.2023 ein Ersti-Grillen am Institut für Geowissenschaften (Burgweg 11) durchzuführen. Die Ausgaben werden auf 500 Euro begrenzt. Die AG „Veranstaltungsplanung“ der Fachschaft Geowissenschaften wird damit beauftragt den Getränken – und Essensverkauf sowie weitere organisatorische Aufgaben zu planen.

**Abstimmung:**

Zustimmung (6), Enthaltung (1), Ablehnung (0), der Beschluss ist somit bestätigt.

**Sachdarstellung:**

Um Geld für die Beschaffung der für das Grillen notwendigen Dinge abrufen zu können, ist eine Mittelfreigabe notwendig.

### **Beschluss:**

Der FSR – Geowissenschaften beschließt die Mittelfreigabe M-GEWI-004-2023\_24 für die Veranstaltung „Ersti-Grillen“ in Höhe von 500 Euro zu beantragen.

### **Abstimmung:**

Zustimmung (6), Enthaltung (1), Ablehnung (0), der Beschluss ist somit bestätigt.

Frau Wagner wird mit der Mittelfreigabe beauftragt.

### **Beschluss:**

Der FSR-Geowissenschaften beschließt, die Beantragung einer Nebenkasse vom 25.06.2023 – 27.06.2023 für die Veranstaltung "Ersti-Grillen" am 26.10.2023. Die Kassenführende Person ist Nele Wagner.

### **Abstimmung:**

Zustimmung (6), Enthaltung (1), Ablehnung (0), der Beschluss ist somit bestätigt.

## **Top 7: Öffentlichkeitsarbeit**

- Masterand in Geowissenschaften für ein Erfahrungsgespräch gesucht -> Herr Wiemuth erklärt sich dafür bereit eine Person zu vermitteln.
- März 2024: Der FSR wird für die Tagung der Deutschen Geophysikalischen Gesellschaft angefragt, ob dieser mit helfen könnte diese zu organisieren. (Auf – und Abbau einer Musikanlage und ggf. noch andere Dinge etc.). Dies stößt auf positive Resonanz bei den anwesenden FSR-Mitgliedern.

## **Top 8: BuFaTa**

### **Diskussion Mittelfreigabe FSR – Kom:**

Für die im November stattfindende BuFaTa können finanzielle Mittel bei der FSR – Kom beantragt werden. Dies ist dringend notwendig, um die im November 2023 stattfindende BuFaTa finanziell abzusichern.

- Frau Papsdorf erinnert daran, dass dem FSR versprochen wurden, dass dieser sich nicht mit den BuFaTa – Angelegenheiten beschäftigen muss.
- Frau Heidel und Herr Starroske sind der Meinung das einige organisatorische und finanzielle Angelegenheit ohne FSR – Beteiligung nicht möglich sind.

### **Beschluss:**

Der FSR stellt Antrag auf Mittelfreigabe bei der FSR-KOM in Höhe von 1000 für die Bundesfachschaftentagung Geowissenschaften in Jena im Wintersemester 23/24 (08.11.2023-12.11.2023).

### **Abstimmung:**

Zustimmung (5), Enthaltung (2), Ablehnung (0), der Beschluss ist somit bestätigt.

Herr Wiemuth wird damit beauftragt den Antrag bei der FSR – Kom einzureichen.

- Weitere finanzielle Unterstützung wurde vom GFG (Gesellschaft zur Förderung der Geowissenschaften Jena e.V) zugesagt.
- Eine FSR – Anfrage auf finanzielle Unterstützung wäre derzeit organisatorisch etwas schwierig.
- Herr Wiemuth schlägt vor, dass der Gesteins e.V. den Antrag beim GFG stellen sollte. Frau Knopf (Als BuFaTa – Verantwortliche im Verein) sollte mit dem Verein über das weitere Vorgehen sprechen ggf. kann der Antrag auch über sie laufen.

- Der FSR hat keine weiteren finanziellen Mittel und könnte maximal 50 Euro für die BuFaTa bereitstellen. Diese sind im Haushaltsplan als „Sonstiges“ eingeplant. Falls der FSR in den nächsten Monaten einen Überblick über den aktuellen Kontostand erhält, sei es ggf. möglich die BuFaTa mit einem höheren Betrag zu unterstützen.
- Der Antrag an die FSR - Kom sollte schnellstmöglich geschrieben werden.
- Herr Wiemuth hat sich bereits um die Busreservierung gekümmert. Der FSR hat den Institutsbus vom 07.11.2023 bis 12.11.2023 zur Verfügung. Alle weiteren Fahrzeuge sind derzeit für den Samstag (11.11.2023) reserviert. Dies sollte schnellstmöglich geändert werden, da am 10.11.2023 (Freitag) die Exkursionen stattfinden. Die Institutsmitarbeiter sind über die Termine informiert.

### Top 9: Jahresrückblick

- Herr Wiemuth wertet das vergangene Jahr kurz aus. Er zieht ein positives Fazit und bedankt sich bei den FSR – Mitgliedern sowie den beratenden Mitgliedern für ihre Mitarbeit.

### Überblick über die stattgefundenen Veranstaltungen:

- 16 Sitzungen + konstituierende Sitzung
- 1 STET, 2 Ersti-Grillen, 1 Weihnachtsfeier, 1 Klausurtagung, 1 Ersti-Fahrt, 2 Berufsorientierungsveranstaltungen, 2 Spieleabende, 1 Sommerfest, Mithilfe bei der Langen Nacht der Wissenschaften

### Top 10: Aufgaben des neuen FSR

- Herr Wiemuth stellt kurz die Aufgaben des FSR's für die nächste Legislatur vor.

### Top 11: Sonstiges

- Weitere Zusammenarbeit mit dem FSR – Geografie (Diskussion) -> siehe TOP 6 Veranstaltungen

### Top 12 Termin nächster Sitzung

- Nächste Sitzung findet ggf. am 26.09.2023 statt und dient der Planung der STET oder der Klärung von Dringlichkeiten. Falls dies nicht notwendig ist, bzw. es nichts zu besprechen gibt, entfällt dieser Termin. Die Sitzungen in der vorlesungsfreien Zeit werden online oder hybrid abgehalten werden.
- Herr Wiemuth wird eine Doodle Umfrage für die FSR – Konstituierende Sitzung erstellen. Diese sollte zu Beginn des kommenden WS 23/24 stattfinden. (Anfang Oktober).

---

Jena, den 04.07.2023



Versammlungsleiter\*in

Peter Wiemuth



Schriftführer\*in

Bruno Starroske

---

Das vorliegende Protokoll wurde per Umlaufverfahren im Zeitraum vom 04.07.2023 bis 11.07.2023 online durch die FSR – Mitglieder bestätigt.

**Ergebnis der Abstimmung:**

Zustimmung (6), Enthaltung (4), Ablehnung (0), das Protokoll ist somit bestätigt.